

AGB Eberle-Webshop

Stand August 2006

Allgemeine Verkaufsbedingungen

1. Vertragsgrundlage, Abweichende Einkaufsbedingungen, Begriffsbestimmungen

1. Grundlage für alle Verträge über Lieferungen und Leistungen sind unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Abweichenden Einkaufsbedingungen des Abnehmers wird ausdrücklich widersprochen.
2. Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2. Lieferzeiten

Lieferzeiten sind unverbindlich, sofern sie dem Kunden nicht durch ausdrückliche schriftliche Erklärung als verbindlich zugesichert sind.

3. Verkaufsklauseln

Für die Auslegung der verschiedenen, mit Unternehmern vereinbarten Verkaufsklauseln sind die von der internationalen Handelskammer in Paris aufgestellten Regeln ("Incoterms") maßgebend.

4. Zahlungsbedingungen

Unsere Rechnungen sind zahlbar innerhalb 30 Tagen nach Rechnungsdatum netto in bar. Bei Barzahlung innerhalb 10 Tagen nach Rechnungsdatum gewähren wir 2 % Skonto. Bei Verzug berechnen wir Zinsen ab Fälligkeitsdatum in Höhe von 5 % p.a. über dem Basiszinssatz gegenüber Verbrauchern und in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz gegenüber Unternehmern. Wenn die Zahlungsbedingungen nicht eingehalten oder uns sonst Umstände bekannt werden, die geeignet sind, die Kreditwürdigkeit des Käufers zu mindern, sind wir berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung auszuführen.

5. Widerrufsrecht

Ist der Kunde Verbraucher und hat er mit der J. N. EBERLE & CIE GMBH einen Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, insbesondere per Telefon, E-Mail oder Fax, oder über die Internetseite der J. N. EBERLE & CIE GMBH geschlossen, so ist er berechtigt, seine auf Abschluss des Vertrages gerichtete Willenserklärung ohne Angabe von Gründen binnen 2 Wochen zu widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit dem Erhalt der Ware. Der Widerruf erfolgt durch Rücksendung der Ware an die J. N. EBERLE & CIE GMBH, Eberlestraße 28, 86157 Augsburg oder durch Erklärung in Textform an die J. N. EBERLE & CIE GMBH. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Anfertigung von Ware, die nach Kundenspezifikation angefertigt oder wenn die Ware eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten worden ist.

Paketversandfähige Waren sind auf unsere Kosten und Gefahr an die J. N. EBERLE & CIE GMBH, Eberlestraße 28, 86157 Augsburg zurückzusenden. Abweichend hiervon trägt der Kunde die regelmäßigen Kosten der Rücksendung, wenn der Bruttokaufpreis der zurückzusendenden Sache 40,- € nicht übersteigt oder wenn bei einem höheren Preis der Kunde die Gegenleistung oder eine Teilzahlung zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht erbracht hat, es sei denn, dass die gelieferte Ware nicht der bestellten entspricht. Nicht paketversandfähige Waren werden beim Kunden abgeholt.

Im Fall des wirksamen Widerrufs erstattet die J. N. EBERLE & CIE GMBH einen bereits entrichteten Kaufpreis an den Kunden zurück. Kann der Kunde die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand herausgeben, so hat er insoweit Wertersatz zu leisten, auch wenn die Verschlechterung auf bestimmungsgemäßer Ingebrauchnahme beruht. Die Wertminderung kann dem Gesamtpreis entsprechen. Eine Wertminderung kann der Kunde insbesondere dadurch vermeiden, dass er die Ware nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was deren Wert beeinträchtigt.

6. Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur restlichen Bezahlung aller bereits entstandenen Forderungen behalten wir uns das Eigentum an sämtlichen von uns gelieferten Waren vor.
2. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum gegen Unternehmer als Sicherung für unsere Saldoforderung.
3. Werden unsere Waren von dem Abnehmer mit anderen Gegenständen zu einer einheitlichen Sache verbunden, so gilt als vereinbart, dass der Abnehmer uns anteilmäßig das Miteigentum überträgt und die Sache für uns in Verwahrung behält.
4. Veräußert ein Unternehmer die von uns gelieferte Ware, so tritt er hiermit schon jetzt bis zur fälligen Tilgung aller unserer bereits entstandenen Forderungen aus Warenlieferungen die ihm aus der Veräußerung entstehenden Forderungen gegen seine Abnehmer mit allen Nebenrechten an uns ab. Bei Verbrauchern dient diese Abtretung nur der Sicherung der Forderung aus dem jeweiligen Kauf. Auf unser Verlangen ist der Käufer verpflichtet, die Abtretung den Drittkäufern bekannt zu geben und uns die zur Geltendmachung unserer Rechte erforderlichen Auskünfte zu geben und Unterlagen auszuhändigen.
5. Von einer Pfändung oder jeder anderen Beeinträchtigung unserer Rechte durch Dritte hat der Käufer uns unverzüglich zu benachrichtigen.
6. Die Annahme eines Schecks zur Zahlung von Forderungen erfolgt in jedem Falle nur erfüllungshalber. Die uns eingeräumten Sicherheiten bleiben bestehen bis zu dem Zeitpunkt, zu welchem ein Scheck- oder Wechselrückgriff auf uns ausgeschlossen ist.
7. Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherungen insoweit freizugeben, als ihr Wert die zu sichernden Forderungen um mehr als insgesamt 20 v. H. übersteigt.
8. An Zeichnungen, Mustern und anderen Unterlagen behalten wir uns das Eigentums- und Urheberrecht vor; sie dürfen weder dritten Personen noch Konkurrenzfirmen vorgelegt werden.

7. Gewährleistung

Bei Unternehmern, die gleichzeitig Kaufleute im Sinne des Handelsgesetzbuches sind gewähren wir bei berechtigter, fristgemäßer Mängelrüge nach unserer Wahl Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Nur wenn diese fehlschlagen, ist der Käufer zu Rücktritt oder Minderung berechtigt. Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungspflicht auf von uns gelieferte, neu hergestellte Sachen 12 Monate. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.

8. Haftung

Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Käufers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verkäufers, seines gesetzlichen Vertreters oder seines Erfüllungsgehilfen beruhen. Gegenüber Unternehmern haften wir im Falle grober Fahrlässigkeit sowie bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Käufers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben von den vorstehenden Regelungen unberührt.

9. Anwendung deutschen Rechts

Für alle Rechtsbeziehungen gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts für den Kauf beweglicher Sachen (CISG). Die Anwendung ausländischen Rechts ist ausdrücklich ausgeschlossen.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Gegenüber Kaufleuten ist Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung Augsburg und ist, ausschließlicher Gerichtsstand München.

11. Teilunwirksamkeit

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich.